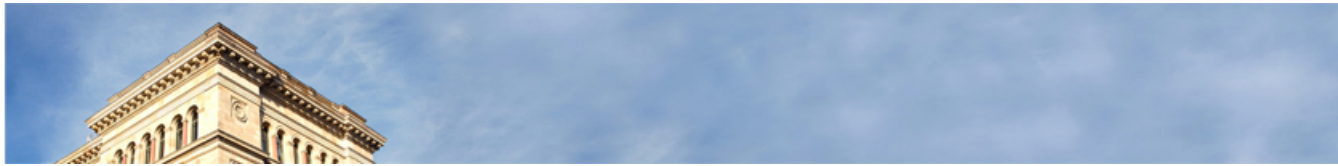




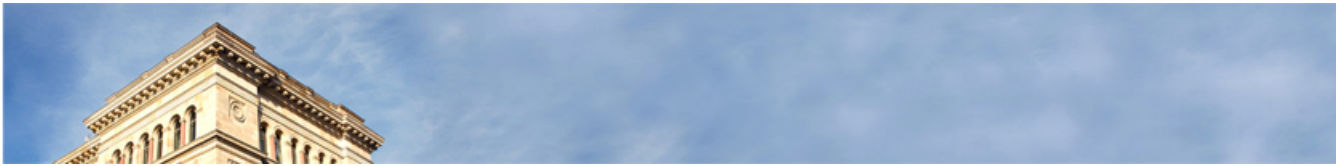
SLM: Workshop Modulprüfungsdurchführung, Erfassung von Studien- und Prüfungsleistungen

Yvonne Reißmann | innoCampus | 20.08.2013

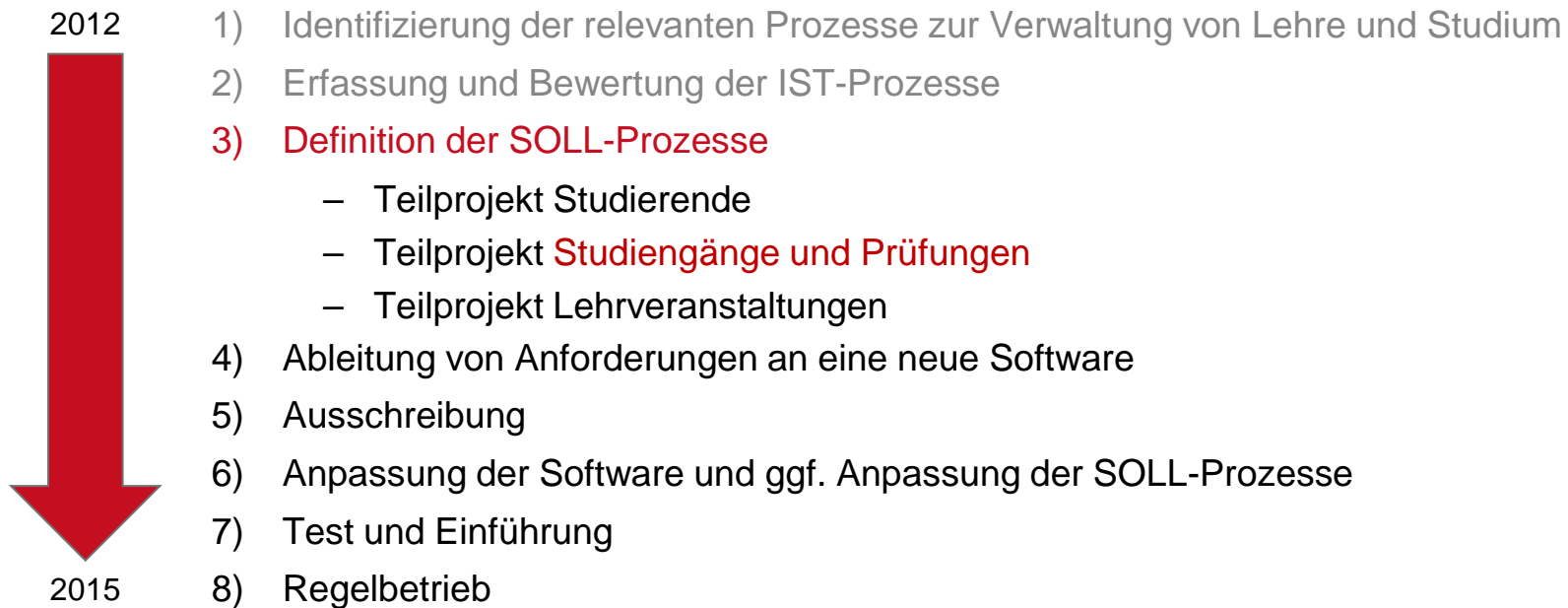


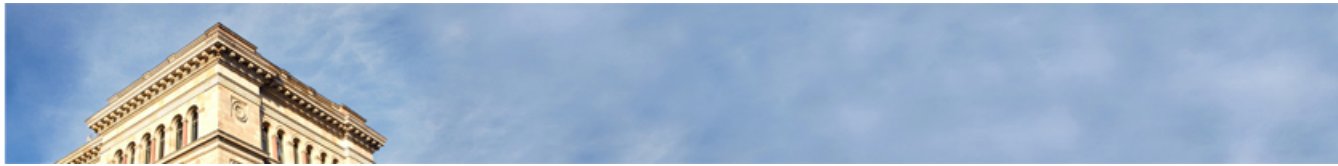
Unser Programm

- Allgemeines zum Projekt und zum Workshop
- Schwachstellen und Probleme im IST-Prozess
- SOLL-Prozess Modulprüfungsdurchführung und Erfassung von Studien- und Prüfungsleistungen:
 - Schriftliche Prüfungen
 - Mündliche Prüfungen
- Kleine Pause
 - Portfolioprüfungen
 - Prüfungsvoraussetzungen / semesterbegleitende Leistungsscheine
- Anforderungen an das Studierendenleistungskonto



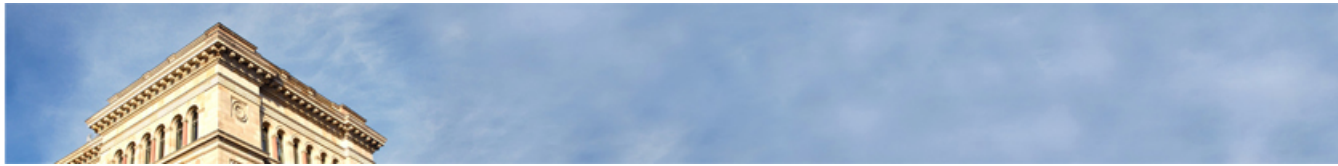
Projektvorgehen





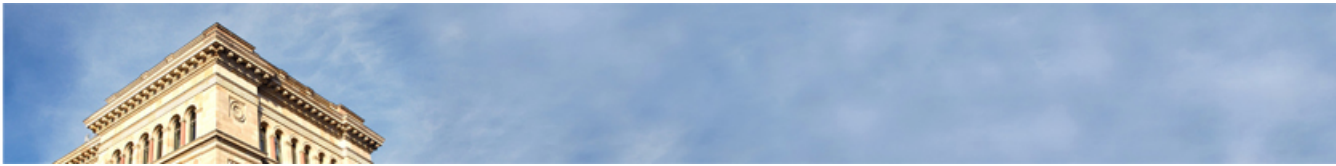
Workshopvorgehen

- Aufzeigen von Problemen und Schwachstellen bei IST-Prozessen
- Diskussion des SOLL-Prozesses
 - Ziel: Serviceverbesserungen für Studierende, Fakultäten und Verwaltung
 - Wie kann man dieses Ziel erreichen:
 - Prozessuale Veränderungen
 - Organisatorische Veränderungen
 - IT-technische Veränderungen
 - Wichtig: **Wir betrachten (vorerst) den Standardfall – Ausnahmen gibt es immer!**
- Nachbereitung: Einarbeitung der Workshopergebnisse



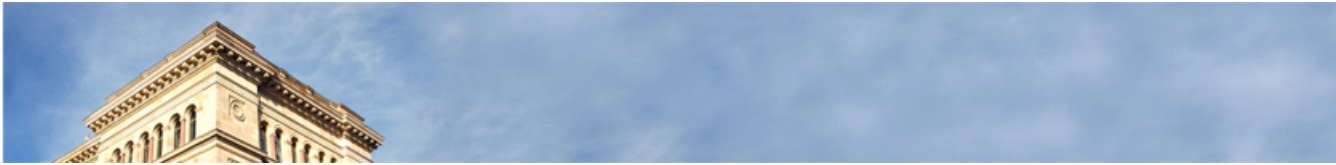
Bisherige Workshops – bisherige Ergebnisse

- Modulprüfer (vom PA benannt) werden von Modulverantwortlichen semesteraktuell im SLM-System hinterlegt
- Auch Modulteilleistungen können im SLM-System abgebildet werden
- (Teil-)Prüfungen sind geplant und teilweise mit Terminen im SLM-System hinterlegt
- Studierende sind zur Modulprüfung oder/und zum Leistungsnachweis angemeldet
- Auch Austauschstudierende, Nebenhörer und Gasthörer sind im SLM-System zur Prüfung angemeldet



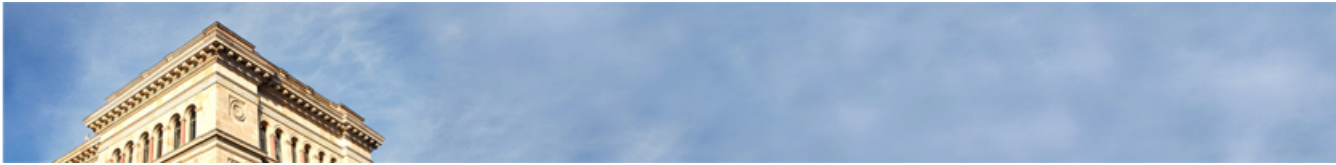
Probleme und Schwachstellen im IST-Prozess

- Durch uneinheitliche Anmeldeverfahren gibt es auch verschiedene Verfahren um für eine Prüfung Noten zu verbuchen (Papier, QISPOS, Moses, ...)
- Bei Onlineverbuchung über QISPOS muss zusätzlich die bereits eingegebene Liste ausgedruckt, unterschrieben und an IB geschickt werden
- Da derzeit in QISPOS nur das aktuelle und das vergangene Semester angezeigt werden, können ältere Leistungen nicht verbucht werden, bzw. keine Portfolioprüfungen über 3 Semester verwaltet werden
- Prüfungsorganisationssätze für 3 Prüfungszeiträume sorgen zusätzlich für Verwirrung
- Notenbekanntgabe unklar: welches System oder doch per Aushang?
- Import/Export Moses-QISPOS -> keine Schnittstellen
- ... Fortsetzung nächste Folie



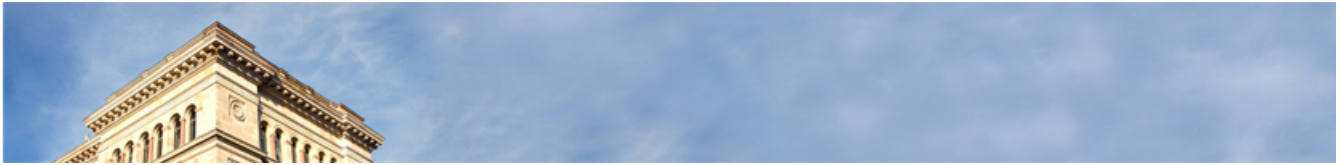
Probleme und Schwachstellen im IST-Prozess

- ... Da Studierende teilweise in verschiedenen PO-Versionen sind, kann das bei der Verbuchung einer gemeinsamen Prüfung auch zu Problemen führen
- Das Prüfungsdatum wird falsch oder gar nicht gesetzt, Problem insbesondere bei Portfolio
- Keine Teilleistungsverwaltung in QISPOS möglich
- Bei Studiengangwechsel haben die Studierenden keinen Zugriff mehr auf ihre alten Leistungen
- Prüfer wird nicht informiert wenn ein Studierender kurzfristig zurücktritt
- Prüfer kann die von ihm verbuchten Prüfungsergebnisse nach zwei Semestern nicht mehr einsehen



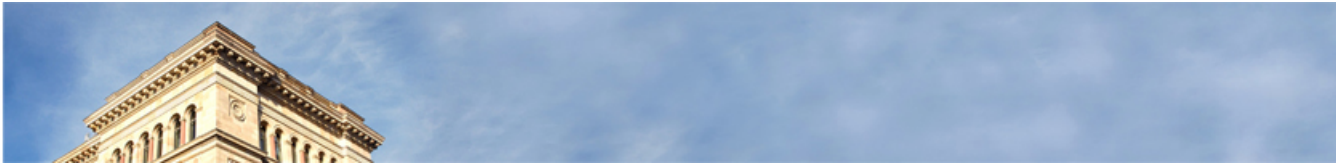
Schriftliche Prüfungen – Durchführung

- Prüfer erhält im SLM-System die aktuelle Teilnehmerliste (Rücktritt bis 1 Tag vorher möglich laut AllgPO)
- Anwesenheitskontrolle / Identitätsüberprüfung mit CampusCard und Teilnehmerliste
- Unterschriftsfeld des Studierenden auf Klausur, dass er sich gesundheitlich in der Lage fühlt, diese Prüfung abzulegen (**einheitliches Deckblatt für Klausuren wird vom SLM-System bereitgestellt**)
- Studierende schreiben Klausur
- Prüfer korrigieren die Klausuren (innerhalb von 6 Wochen)
- **SLM-System erinnert die Prüfer, falls nach x Wochen noch keine Ergebnisse eingetragen sind**



Schriftliche Prüfungen – Leistungserfassung

- Prüfer erfasst Leistungen im SLM-System (Note, nicht Erschienen, Täuschung, Prüfung abgebrochen)
- Studierender erhält eine Nachricht vom SLM-System
- Prüfer stellt Termin(e) zur Klausureinsicht bereit (vielleicht mit Nachricht verknüpfen?)
- Ggf. Änderungen der Note durch Prüfer im SLM-System + Nachricht an Studierenden
- **Prüfer markiert Noteneingabe als abgeschlossen** (eine spätere Änderung der Note ist nur durch IB möglich)
- **Prüfer sendet die unterschriebene Notenliste (aus SLM-System erstellt) an IB**
- Aufbewahrung der Klausurunterlagen im Fachgebiet



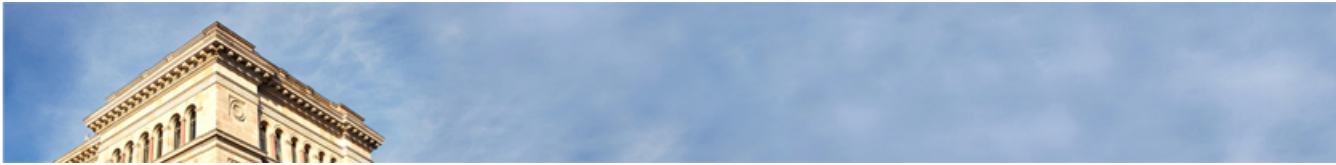
Mündliche Prüfungen – Durchführung und Leistungserfassung

- Vorausgefülltes Prüfungsprotokoll aus SLM-System (Rücktritt bis 1 Tag vorher → Info an Prüfer)
- Identitätsüberprüfung mit CampusCard
- Unterschriftsfeld des Studierenden auf Prüfungsprotokoll, dass er sich gesundheitlich in der Lage fühlt, diese Prüfung abzulegen
- Führen des Prüfungsprotokolls durch Beisitzer / 2. Prüfer

- Notenermittlung und Mitteilung an den Studierenden
- Leistungserfassung im SLM-System (Note, nicht Erschienen, Täuschung, Prüfung abgebrochen)
- Studierender erhält eine Nachricht vom SLM-System

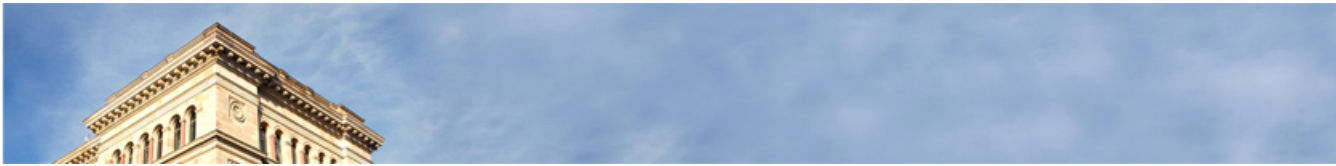
- Prüfer markiert die Noteneingabe für abgeschlossen (für einzelne Studierende, für eine Gruppe von Studierenden, ...)

- Prüfer schickt Prüfungsprotokolle an IB



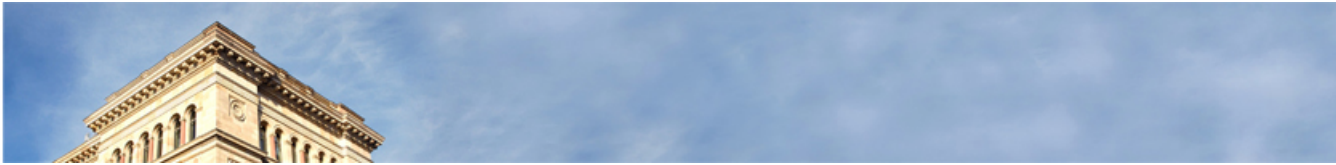
Portfolioprüfungen – Durchführung

- Teilnehmerliste aus SLM-System (Module mit WP-Anteilen?)
- Jeder Prüfer führt seine Teilleistungen durch:
 - Schriftliche Testate ähnlich zu schriftlicher Prüfung
 - Mündliche Rücksprachen ähnlich zu mündlicher Prüfung (kein Protokoll)
 - Hausarbeiten ähnlich zu schriftlicher Prüfung (Abgabetermin)
 - Referate ähnlich zu mündlicher Prüfung (kein Protokoll)
 - Praktische Leistung ähnlich zu mündlicher Prüfung
 - Entwurf ...
 - Künstlerische Arbeit ...
 - Poster ...
 -
 - Teilleistung Hausaufgaben: besteht aus mehreren einzureichenden Leistungen = Teilleistungen von Teilleistungen: Abbildung wäre für Studierende wünschenswert



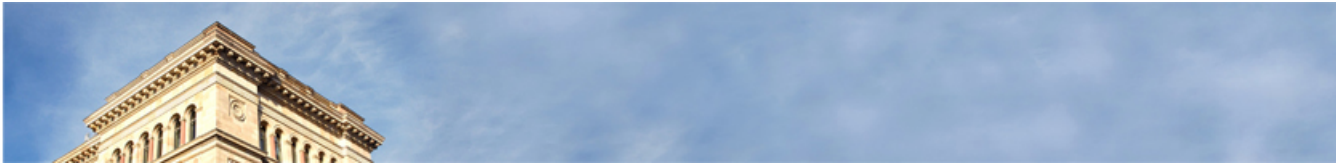
Portfolioprüfungen – Leistungserfassung Teilleistungen

- Jeder Prüfer für seine Teilleistung:
 - Leistungserfassung im SLM-System (Note/Punkte, nicht Erschienen, Täuschung, Teilleistung abgebrochen)
- Modulnotenermittlung durch das SLM-System
- Wann erfolgt die Mitteilung an den Studierenden? Bei jeder Teilleistung ~~oder erst wenn alle Teilleistungen eingetragen sind?~~
- Modulverantwortlicher **markiert Noteneingabe als abgeschlossen** (eine spätere Änderung der Note ist nur durch IB möglich)
- **Modulverantwortlicher sendet die unterschriebene Notenliste (aus SLM-System erstellt) an IB**
- Aufbewahrung der Prüfungsunterlagen



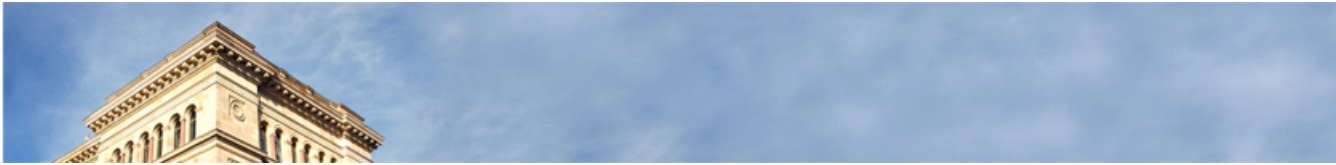
Leistungsscheine als Prüfungsvoraussetzungen

- Sind nicht Teil der Modulprüfung -> damit Leistungen verbucht werden können, muss der Studierende aber zum Leistungsschein/zur LV? angemeldet sein
 - Variante 1: Studierende meldet sich zu Beginn des Semesters online an (**beispielsweise zusammen mit Tutorienverteilung**)
 - Variante 2: Studierende gibt Leistung ab mit Matrikelnummer, Lehrender meldet ihn an
- Leistungen werden durch die Lehrenden erfasst (spätestens bis 1 Woche vor Prüfungstermin)



Semesterbegleitende Leistungsscheine

- Studierender meldet sich zum Leistungsnachweis an
- Studierender meldet sich „unter Vorbehalt“ (der Leistungsscheinerbringung) zur Prüfung an
- Leistungen werden durch die Lehrenden erfasst (spätestens bis 1 Woche vor Prüfungstermin)
- Sobald die Prüfungsvoraussetzungen erfüllt sind, entfernt das SLM-System den Vorbehalt und informiert den Studierenden
- Falls die Prüfungsvoraussetzungen nicht erfüllt wurden, wird der Studierende ebenfalls informiert, er hat dann noch eine Woche Zeit um ggf. falsch eingetragene Leistungen korrigieren zu lassen, falls dies nicht geschieht, wird er von der Prüfung wieder abgemeldet

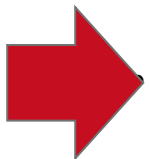


Leistungskonto des Studierenden

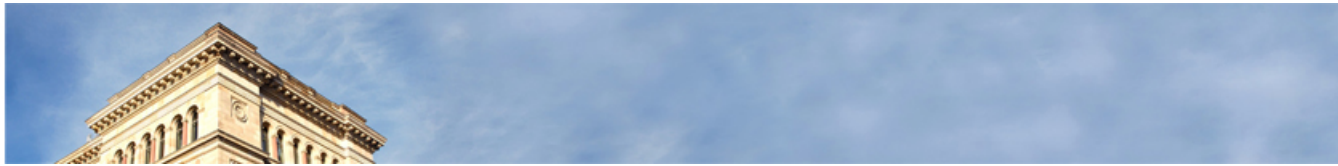
Studierender erkennt im SLM-System auf den ersten Blick:

- Welche Modulprüfungen er bereits bestanden hat mit Noten
- Welche Modulprüfungen er nicht bestanden hat
- Für welche Modulprüfungen er gerade angemeldet ist
- Welche Modulprüfungen er noch abzuleisten hat
- Welche Teilleistungen er bereits erfüllt hat
- Welche Teilleistungen er nicht bestanden hat
- Welche Teilleistungen er noch abzuleisten hat

- Welche Bereiche der Prüfungsordnung bereits erfüllt sind
- Bei Bachelorstudierenden: Wie viele LP für die Masterbewerbung bereits vorliegen
- Bisherige Durchschnittsnote

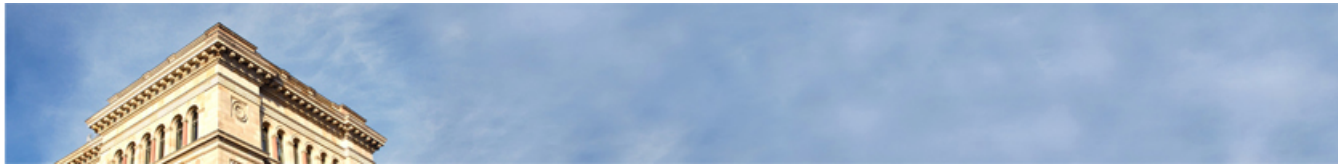


SOLL-IST-Vergleich auf Grundlage der Prüfungsordnung



Workshopergebnisse

- Ergebnis dieses Workshops ist ein **Vorschlag**
- Dieser fließt mit den Ergebnissen der anderen Workshops in ein **Sollkonzept** ein
- Aus dem Sollkonzept werden
 - die Anforderungen an eine neue **Software** abgeleitet
 - Impulse für eine **Organisationsentwicklung** abgeleitet



Weitere Informationen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Blog – Meckerkasten – Newsletter:

<http://www.innocampus.tu-berlin.de/slm/>

Fragen, Hinweise:

yvonne.reissmann@tu-berlin.de